



Methode des Monats, Mai 2019

Fußnoten-Referate und Sitzorakel

Zielsetzung: Die Methode „Fußnoten-Referat“ eignet sich für das Arbeiten mit großen Gruppen und zielt darauf ab, über einen längeren Zeitraum die Aufmerksamkeit der Studierenden aufrecht zu erhalten und zu verhindern, dass diese während einer längeren Sitzung „abschweifen“. Sowohl die „Fußnoten-Referate“ als auch das „Sitzorakel“ verteilen die Aktivität während der Veranstaltung auch auf beliebige Studierende und nicht nur auf jene, die von sich aus aktiv am Unterricht teilnehmen.

Durchführung Fußnoten-Referate:

1. **Verteilen Sie** zu Beginn des Semesters oder zu Beginn einer konkreten Sitzung Begriffe. Dies kann auf Karteikarten oder im Voraus per E-Mail erfolgen.
2. Fällt während des Semesters/der Sitzung der Begriff, so muss **der/die Studierende**, der/die den jeweiligen Begriff erhalten hat eine kurze Erläuterung zu diesem abgeben.

Gruppengröße: beliebig

Zeitaufwand: 3-5 Minuten

Material: vorbereitete Begriffe, Moderationspunkte

Durchführung Sitzorakel:

1. Kleben Sie vor Unterrichtsbeginn bunte Moderationspunkte oder beliebige andere Aufkleber auf die Rückseite einiger Sitzplätze der Studierenden.
2. Stellen Sie während der Veranstaltung Zwischenfragen und lassen Sie diejenigen, die einen Punkt an ihrem Platz haben, die Fragen beantworten.

Literatur: Hochschuldidaktik der JLU Gießen: Aktivierende Methoden für Vorlesungen und Seminare mit großen Gruppen. S. 5. Online unter: <http://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk/didaktik/informationen/downloads/lehreinsteiger-1/methodenkoffer-vorlesung-und-grossgruppen> (abgerufen am 19.12.2018)